

Buchbesprechungen

P. Gabiele da Maggiora, *Vocabolario etiopico — italiano — latino ad uso dei principianti*, Asmara (Scuola tipografica franzescana) 1953, 582 S.

Jeder Freund der äthiopischen Literatur, auch der Textkritiker, der den Altäthiopen als wertvollen Zeugen unter den Tochterübersetzungen der Septuaginta schätzt, ist auf die äthiopischen Vokabularien und Wörterbücher angewiesen. Es war ihm deshalb willkommen, daß Dillmanns *Chrestomathia aetiopica* mit ihrem wertvollen Glossarium von 1866 vor fünf Jahren 1950 neu herausgegeben wurde und jetzt auch, gleichsam als Jubiläumsausgabe das vor 100 Jahren erschienene große Lexikon von Dillmann wieder vorgelegt wurde. Gerade dieses ausgezeichnete Lexikon ist für jeden Fachmann unentbehrlich. Aber auch das vorliegende Wörterbuch, das, wie der Titel sagt, nur „für Anfänger“ ausgearbeitet wurde, wird der

Wissenschaftler nicht verschmähen. Gewiß wird er verschiedene Vokabeln umsonst suchen (so hamug Jer. 2, 18 oder balanon Jub. 32, 37), aber oftmals leistet es ihm erwünschte Hilfe. Jedenfalls wird das Werk des fleißigen Kapuzinermissionärs eine äußerst wertvolle Hilfe den jungen Missionaren in Abessinien sein.

Die Anlage ist sehr praktisch und deshalb das Nachschlagen sehr erleichtert, da die abgeleiteten Wörter nicht beim Grundwort aufgeführt sind, sondern nach der Folge des Alphabets; so ist z. B. halāwi 1. essenziale 2. vivente eigens genannt mit Verweis auf das Grundwort halawa. Weiterhin sind die Wörter nach der Reihenfolge des zweiten Vokales in folgender Weise aufgezählt: hā, hū, hī, hā, hē, hē, ho; auch dies ist wohlthuend. Leider sind viele Druckfehler stehen geblieben, aber sie mindern nicht den Wert des Werkes.

Würzburg

J. Ziegler